

3. Beschluss zur Änderung des Geschäftsverteilungsplans für das Jahr 2018

Vorbemerkung

Die Schwurgerichtskammer ist aufgrund zahlreicher Haftsachen sowie aufgrund des Verfahrens 5 Ks 1/18 (Högel) ausgelastet.

Die 18. Zivilkammer soll als elektronische Testkammer noch stärker als Kollegialgericht tätig werden. Damit kann zugleich die im Interesse der Einheitlichkeit der Rechtsprechung angestrebten örtlichen Festzuständigkeiten der Kammern in Berufungssachen ausgeweitet werden.

Änderung der Kammerzuständigkeiten

I.

Die 5. große Strafkammer nimmt nicht mehr am KLS-Turnus teil.

II:

Die Jahresgeschäftsverteilung für 2018 wird wie folgt geändert:

Ziffer I. 9.):

18. Zivilkammer (eKammer)

- b) Berufungssachen (S) gegen Entscheidungen in C- und H-Sachen, und zwar aus dem Amtsgerichtsbezirk Vechta, im Übrigen gemäß Ziffer II. 6.) b) der Geschäftsverteilung.

Ziffer I. 10.):

Tabellarische Übersicht über die örtlichen Zuständigkeiten in 2. Instanz

Amtsgerichtsbezirk	Allgemeine Zivilsachen: 2. Instanz
Brake	13. ZK
Cloppenburg	A - D = 16. ZK E - Z = 3. ZK
Delmenhorst	1. ZK
Jever	17. ZK
Nordenham	13. ZK
Oldenburg	A - Z = *
Varel	6. ZK
Vechta	18. ZK
Westerstede	9. ZK
Wildeshausen	5. ZK
Wilhelmshaven	4. ZK
keine Partei im LG-Bezirk	*

* = Diese Sachen gelangen je nach Zuteilung in die 1., 3., 4., 5., 6., 8., 9., 13., 16., 17., oder 18. Zivilkammer.

Dr. Rieckhoff

Keil

Schmidt-Lauber

König

Bührmann

Müller

Blohm

Dr. Reuter

Wachtendorf